

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Zentrale: 0431 / 988 – 1500
Durchwahl: 0431 / 988 - 1503
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 242.15 / 12.06.2015

Bundesrat nimmt Gleichstellung ernst

Zu der heutigen Mehrheit im Bundesrat für die komplette Öffnung der Ehe für nicht-heterosexuelle Paare sagt der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Grünen, **Rasmus Andresen**:

"Wir Grüne freuen uns, dass es gelungen ist, eine Mehrheit der Länder für die Öffnung der Ehe zu gewinnen.

Der Bundesrat entspricht damit dem Wunsch einer breiten Mehrheit der deutschen Bevölkerung, die die Öffnung der Ehe ausdrücklich unterstützen. Wenn Menschen sich lieben und füreinander Verantwortung übernehmen wollen, sollte die Sexualität keine Rolle spielen.

Schleswig Holstein steht ausdrücklich für die Öffnung der Ehe gemeinsam mit vielen anderen Grün und Rot regierten Bundesländern. Es macht einen Unterschied, wer regiert.

Wir fordern den CDU-Landeschef, Ingbert Liebing, und alle anderen schleswig-holsteinischen Bundestagsabgeordneten der Union auf, nicht Teil von Merkels fundamentalistischer Blockade zu sein und bei der anstehenden Abstimmung im Bundestag den Weg für die Öffnung der Ehe frei zu machen."

Die gleichstellungspolitische Sprecherin der Grünen Landtagsfraktion, **Marret Bohn**, ergänzt:

„Es ist höchste Zeit für die Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften. Gleichgeschlechtliche Paare, die die gleichen Pflichten übernehmen, müssen auch dieselben Rechte haben wie nicht-gleichgeschlechtliche Paare - alles andere ist

Diskriminierung pur.

Wir Grüne freuen uns über die Mehrheit für die Öffnung der Ehe.“
